

HEIMAT SCHATZ

DAS KUNDENJOURNAL IHRER
SPARKASSE FREYUNG-GRAFENAU

AUSGABE

EINS

2020



IPC WELTCUP IN FINSTERAU

Sparkasse und Verbundpartner unterstützen die Region

ENERGIEEFFIZIENZ IST EINFACH

Förderung energetischer Modernisierung

UNSERE NEUEN

Herzlich Willkommen

WIR GRATULIEREN

Ausbildungsabschluss 2020

JAHRESAUFTAKT 2020

Gemeinsam ins neue Jahr

SPARKASSENPRÄSIDENT IN FREYUNG

Dr. Ulrich Netzer erstmals in der Sparkasse Freyung-Grafenau

THEMENABEND „KLIMAUMSCHWUNG“

Wie das Klima die Wirtschaft beeinflusst

GEMEINSAM SCHAFFEN WIR MEHR

15.000 € für örtliche Vereine

TRENDWENDE BEIM KONTAKTLOSEN BEZAHLEN

Apple Pay und Mobiles Bezahlen machen es möglich

GEMEINSAM DA DURCH

Sparkasse berät und unterstützt Kunden bei Schwierigkeiten aufgrund der Corona-Krise

KUNDENSERVICECENTER

Ihr persönlicher Sparkassenservice

WIR SIND FÜR SIE DA

Auch in Krisenzeiten

IMPRESSUM

HERZLICH WILLKOMMEN



Verehrte Kundinnen und Kunden,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

aufgrund der Corona-Krise sind in diesem Frühjahr alle anderen Probleme in den Hintergrund gerückt. Nichts hat Deutschland und seine Wirtschaft seit dem letzten Weltkrieg so erschüttert wie die Gefahr für die Gesundheit aller Menschen.

Wir danken allen, die uns in den schwierigen Tagen mit außerordentlichem Einsatz so unterstützen, dass sowohl die gesundheitliche als auch die allgemeine Versorgung aufrecht erhalten werden kann.

Als „infrastrukturkritische Einrichtung“ tragen auch wir einen Teil dazu bei, dass die Versorgungskette nicht unterbrochen wird. Wir halten die Geschäftsstellen offen, stellen Zahlungsverkehr und Bargeldversorgung sicher. Wir bieten Unternehmen und Selbstständigen Hilfe bei der Beantragung der öffentlichen Mittel zur Bewältigung der wirtschaftlichen Folgen. Auch Privatdarlehensnehmern stehen wir bei, wenn durch Arbeitsplatzverlust oder Kurzarbeit Zins- und Tilgungsleistungen vorübergehend nur eingeschränkt erbracht werden können.

In ganz besonderem Maße danken wir unseren Mitarbeiter(inne)n, die in dieser Zeit vor höchsten Herausforderungen stehen und dies unter eigenem gesundheitlichen Risiko. Als Sparkasse begleiten wir Sie immer – durch gute Zeiten und auch durch die aktuellen Herausforderungen, die wir hoffentlich wieder meistern. Gemeinsam sind wir allem gewachsen!

**DER UNTERSCHIED BEGINNT BEIM NAMEN – IHRE SPARKASSE,
SO VIELFÄLTIG WIE DAS LEBEN, SO INDIVIDUELL WIE SIE SELBST.**

Dietmar Attenbrunner
Vorstandsmitglied

Stefan Proßer
Vorstandsvorsitzender



UNSERE NEUEN HERZLICH WILLKOMMEN



v. l. Marco Dichtl mit Andreas Strohmeier (Teamleiter Marktfolge Aktiv) und Thomas Pflieger

Unsere Sparkassenfamilie wächst weiter. Neben unserer Kreditabteilung, die seit Mitte Februar durch Marco Dichtl unterstützt wird, freut sich auch unsere Immobilienabteilung über Zuwachs. Thomas Pflieger ist seit Anfang April als Immobilienmakler in unserer Sparkasse tätig. Wir wünschen beiden viel Erfolg.

WIR GRATULIEREN AUSBILDUNGSABSCHLUSS 2020

Traditionell gratulierten Vorstandsmitglied Dietmar Attenbrunner und Ausbildungsbeauftragte Birgit Wachtveitl unseren Azubis zu den bestandenen Abschlussprüfungen. Alle 5 Ausbildungsabsolventen stehen Ihnen seither in unseren Geschäftsstellen vor Ort als feste Ansprechpartner zur Verfügung.



v.l. Sarah Fuchs, Christoph Kindermann, Birgit Wachtveitl, Stefan Luksch, Lisa Binder, Dietmar Attenbrunner und Magdalena Binder

Du möchtest auch den Beruf Bankkaufmann/Bankkauffrau erlernen? Dann bewirb Dich gleich für das Ausbildungsjahr 2021 und sei einer der ersten, die von der grundlegend reformierten Ausbildungsordnung, die zum 01.08.2020 in Kraft tritt, profitiert. Ziel der Neuordnung ist es, das hohe Qualifikationsniveau des zukunftsreichen Berufsbildes beizubehalten. So werden künftig, neben den erforderlichen bankfachlichen Inhalten, auch kommunikative Fähigkeiten wie Beratungskompetenz und digitale Aspekte in den Mittelpunkt gerückt. Mehr Informationen zur Ausbildung findest du unter www.spk-frg.de/ausbildung

JAHRESAUFTAKT 2020 GEMEINSAM INS NEUE JAHR



Zu einer Jahresauftaktveranstaltung im Rosenberger Gut trafen sich das Team Firmenkunden und das Team Private Banking Anfang Januar. Dabei nutzten sie die Gelegenheit, das alte Jahr Revue passieren zu lassen und sich gleichzeitig auf das neue Jahr einzustimmen sowie Ziele und Projekte für 2020 zu besprechen.

18.850 € FÜR DEN IPC WELTCUP IN FINSTERAU SPARKASSE UND VERBUNDPARTNER UNTERSTÜTZEN DIE REGION



v. l. Stefan Proßer (Vorstandsvorsitzender Sparkasse Freyung-Grafenau), Max Gibis (MdL, Verwaltungsrat, stv. Vorsitzender Organisationskomitee IPC Weltcup Finsterau, stv. Vereinsvorstand SV Finsterau), Markus Kolbe (Direktor Sparkassen u. Verbund Bayerische Landesbank), Dr. Olaf Heinrich (Bezirkstagspräsident, Verwaltungsrat, Vorsitzender Organisationskomitee IPC Weltcup Finsterau), Dr. Ulrich Netzer (Präsident Sparkassenverband Bayern), Sebastian Gruber (Landrat, Verwaltungsratsvorsitzender Sparkasse Freyung-Grafenau, stv. Vorsitzender Organisationskomitee IPC Weltcup Finsterau), Erwin Bumberger (Vorstandsvorsitzender LBS, Mitglied Organisationskomitee IPC Weltcup Finsterau), Christopher Bonardi (stv. Bezirksdirektor für Ndb. der Versicherungskammer Bayern) und Dietmar Attenbrunner (Vorstandsmitglied Sparkasse Freyung-Grafenau)

Vereine bilden in vielerlei Hinsicht einen wesentlichen Bestandteil in unserer Gesellschaft. Umso mehr freute es uns, dass wir für den IPC Weltcup der Anfang des Jahres in Finsterau stattgefunden hat, eine Spende mit einer Gesamtsumme von 18.850 € an das Organisationskomitee überreichen konnten. Denn gerade die Ausrichtung von Großveranstaltungen stellt Vereine, wie den SV Finsterau, vor finanzielle und organisatorische Herausforderungen. Die stattliche Summe von 18.850 € kam dabei von der Sparkasse Freyung-Grafenau, den bayerischen Sparkassen, der BayernLB, der Versicherungskammer Bayern, der Landesbausparkasse, der Deutschen Kreditbank sowie weiteren Verbundpartnern.

„Wir, die Sparkasse Freyung-Grafenau sehen uns als Partner und stellen uns unserer gesellschaftlichen Verantwortung und fördern auch weiterhin besondere Projekte, die einen Mehrwert für unsere heimische Bevölkerung darstellen, auch wenn sich die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen verändern. Dabei sind wir dankbar, dass wir bei bedeutenden Angelegenheiten

immer auf die Hilfe unserer Verbundpartner zählen können, damit wir gemeinsam etwas Großartiges bewirken können, das nachhaltig in der Region wirkt“, so Stefan Proßer.

Dr. Netzer zeigte bei der Übergabe große Hochachtung, dass es ordentlich Manpower und finanzielle Mittel bedürfe, um den IPC Weltcup durchzuführen. Gleichzeitig merkte er an, wie wichtig es ist, dass Sportler mit körperlichen Einschränkungen bei den Wettbewerben für sich selbst in besonderem Maße Anerkennung und Bestätigung erhalten und bedankte sich bei den Organisatoren für diese wesentliche Arbeit, die die bayerischen Sparkassen gerne unterstützen. Der Vorsitzende des Organisationskomitees, Dr. Olaf Heinrich bedankte sich für die großzügige Spende und verwies gleichzeitig auf die überregionale Aufmerksamkeit, die das sonst eher beschauliche Finsterau durch die Austragung des IPC Weltcups in den nordischen Disziplinen Biathlon und Ski-Langlauf erlangt. Gleichzeitig sprach er großen Dank an alle Helfer aus.

ENERGIEEFFIZIENZ IST EINFACH FÖRDERUNG ENERGETISCHER MODERNISIERUNG

Wenn Sie in Zeiten von steigenden Energiekosten eine Immobilie sanieren oder sanierten Wohnraum erwerben, lohnt es sich gleich mehrfach, die Energieeffizienz-Standards zu beachten. Je höher der Standard, umso weniger Energie brauchen Sie. Das heißt, Sie sparen nicht nur Heizkosten, sondern schonen gleichzeitig die Umwelt und erhöhen den Wert Ihrer Immobilie.

Da energieeffiziente Gebäude ein wichtiger Bestandteil der Energiewende sind, werden diese auch staatlich mit KfW-Förderkredit und Zuschüssen gefördert. Sie erhalten Förderdarlehen bis zu 120.000 Euro für jede Wohneinheit und bis zu 50.000 Euro für Einzelmaßnahmen wie Wärmedämmung oder Erneuerung von Fenstern. Zudem gibt es attraktive Tilgungszuschüsse von bis zu 48.000 Euro. Gleichzeitig haben Sie die Möglich-

keit, Ihren Kredit mit anderen Fördermitteln zu kombinieren, z. B. mit „Energieeffizient Bauen und Sanieren – Zuschuss Baubegleitung“ (431), „Energieeffizient Sanieren – Ergänzungskredit“ (167), „Altersgerecht Umbauen“ (159 und 455) und „KfW-Wohneigentumsprogramm“ (124).

Gibt es auch in Ihrer Gemeinde ein „Sanierungsgebiet“ und Sie überlegen eine Immobilie zu erwerben oder besitzen bereits eine? Dann vereinbaren Sie am besten gleich einen Termin mit Ihrem Berater, dieser beantwortet gerne Ihre Fragen und unterstützt Sie bei der Finanzierung Ihres Vorhabens. Gerne sind wir telefonisch unter der 08551 581-0 oder auch per Mail info@spk-frg.de für Sie erreichbar.



SPARKASSENPRÄSIDENT IN FREYUNG

DR. ULRICH NETZER ERSTMALS IN DER SPARKASSE FREYUNG-GRAFENAU

Dr. Ulrich Netzer, Präsident des Sparkassenverband Bayern, besuchte erstmals unsere Sparkasse Freyung-Grafenau. In einer Fragerunde hatten Vorstand, Führungskräfte sowie unsere Personalratsvorsitzende die Chance, vom obersten Vertreter der bayerischen Sparkassen die künftige strategische Ausrichtung der Sparkassenorganisationen zu erfahren und offene Themen, aber auch Probleme direkt anzusprechen. Dabei betonte Dr. Netzer, dass es wichtig sei, das Geschäftsmodell der Sparkasse an die drei beherrschenden Megatrends Digitalisierung, Niedrigzins und Nachhaltigkeit (ökologisch, sozial und wirtschaftlich) auszurichten.

In einer späteren Pressekonferenz, zu der auch regionale Medienvertreter geladen waren, stellte Dr. Netzer dar, dass die Sparkassen seit nunmehr 200 Jahren Privatkunden und mittelständische Unternehmen vor Ort begleiten und somit einen wesentlichen Beitrag zur

regionalen Wirtschaft leisten. Die rasanten Entwicklungen bei den Rahmenbedingungen rütteln allerdings am bisherigen Geschäftsgrundmodell.

In einer zinslosen Welt ist der Preis abgeschafft – während Sparkassen früher über den Zinsertrag ihre Dienstleistungen subventioniert haben, ist der Mechanismus durch die aktuellen Entwicklungen nicht mehr funktionsfähig. Um den Anforderungen der Kunden gerecht zu werden, müssen die Sparkassen also Lösungen finden, die gleichsam den digital anspruchsvollen Kunden, wie auch den Kunden, der keinen Zugang zu den digitalen Möglichkeiten gefunden hat, zufrieden stellen. Durch regionale Einlagenverwahrung und Kreditvergabe zeigen die Sparkassen Nachhaltigkeit sowie wirtschaftliche und soziale Verantwortung.



GEMEINSAM SCHAFFEN WIR MEHR

15.000 € FÜR ÖRTLICHE VEREINE



Engagierte Menschen prägen das gesellschaftliche Leben und Miteinander vor Ort. Darum ist es uns wichtig, die Arbeit und die Projekte der örtlichen Vereine – die für den Zusammenhalt unserer Region sorgen – zu fördern.

Wie auch in den vergangenen Jahren wurden sowohl in Freyung, in Grafenau und auch in Waldkirchen jeweils 5.000 € an die örtlichen Vereine, aus dem Topf des Sparkassen-Prämienparens, übergeben. Vorstandsvorsitzender Stefan Proßer betonte, man wolle mit den Spenden die Vereine unterstützen, „denn sie sind es, die das Ehrenamt vorleben“. Gleichzeitig sollten die Zuwendungen auch Anerkennung für das erbrachte Engagement sowie den Einsatz in ihrer Freizeit für die Region und für die Vereine sein.



v.l. Stefan Proßer (Vorstandsvorsitzender Sparkasse Freyung-Grafenau), Dr. Ulrich Netzer (Sparkassenpräsident) und Dietmar Attenbrunner (Vorstandsmitglied Sparkasse Freyung-Grafenau)

THEMENABEND „KLIMAUMSCHWUNG“

WIE DAS KLIMA DIE WIRTSCHAFT BEEINFLUSST



v.l. Christian Obermüller, Dr. Mikko Klein, Dr. Sebastian Pauli, Maximilian Halser, Dr. Franz Leibl, Helmut Weigerstorfer, Bernhard Hain, Dietmar Attenbrunner und Stefan Proßer

Bereits zum dritten Mal hat die Sparkasse Freyung-Grafenau im letzten Jahr zu einem Themenabend für Unternehmer und Selbstständige geladen. „Klimaumschwung“ lautete das Motto des Abends. In der Begrüßungsrede betonte Stefan Proßer, dass es gerade in solchen Zeiten zu Veränderungen kommt und gemeinsame Gespräche, wie auch der Austausch untereinander, oft entscheidend seien.

Um das Thema aus mehreren Blickwinkeln in der Talkrunde betrachten zu können, wurden Experten aus den unterschiedlichsten Branchen im Landkreis geladen. Zu diesen Experten zählten Bernhard Hain (Tourismusreferent des Landkreises Freyung-Grafenau), Dr. Sebastian Pauli (1. Vorsitzender des Kreisverbandes für landwirtschaftliche Entwicklung), Helmut Weigerstorfer (Weigerstorfer Haustechnik GmbH), Maximilian Halser (Vorstand Sedlbauer AG) sowie Dr. Franz Leibl (Leiter der Nationalparkverwaltung). Moderiert wurde der Abend von Dr. Mikko Klein, Leiter Firmenkunden und Christian Obermüller, Leiter Private Banking.

Das Wort „Klimaumschwung“ ruft die unterschiedlichsten Assoziationen in unseren Köpfen hervor. So bringt der eine steigende Meeresspiegel und extreme Niederschläge und wieder ein anderer Dürre und extreme Hitzewellen mit dem Wort „Klimaumschwung“ in Verbindung. Trotz der aktuellen Umstände geraten die Auswirkungen des Klimawandels auf die Wirtschaft oft in den Hintergrund. Bei einem sind sich die Experten aber sicher. Wir müssen erkennen, dass Szenarien, die vor einigen Jahren undenkbar erschienen, mittlerweile der Normalität angehören.

Aus Sparkassensicht können wir sagen, dass der „Klimaumschwung“ in unserem Wirtschaftsumfeld angekommen ist und wir es uns zur Aufgabe machen, die neuen Rahmenbedingungen zu erkennen, wahrzunehmen und auch nach Lösungen zu suchen. „Hierfür stehen wir Ihnen als Sparkasse quasi als „Zins-Meteorologen“ zur Seite, um Sie durch diese Klimaveränderung zu begleiten“, so Stefan Proßer.

TRENDWENDE BEIM KONTAKTLOSEN BEZAHLEN

APPLE PAY UND MOBILES BEZAHLEN MACHEN ES MÖGLICH

Die Konsumenten in Deutschland lieben Bargeld wie sonst keine andere Nation. Sie setzen daher vergleichsweise selten eine Kredit- oder Girocard, geschweige denn das Smartphone zum kontaktlosen Bezahlen, ein. Die Angst vor einer Ansteckung mit dem Corona-Virus sorgt jetzt aber für eine Trendwende. Kontaktloses Bezahlen ist eine der bequemsten und schnellsten Bezahlwege und in den Zeiten des Corona-Virus zudem die hygienischste und sicherste Art, seine Einkäufe zu bezahlen. Einfach die Karte oder das Smartphone nah ans Kassenterminal halten und schon ist der Bezahlvorgang abgeschlossen.

War es bis Dezember letzten Jahres nur Nutzern eines Android-Betriebssystems vorbehalten, kontaktlos mit dem Smartphone zu bezahlen, so können es seitdem auch die Besitzer eines Apple-Geräts nutzen. Die Kreditkarte über die S-App oder Wallet App in Ihrem iPhone (und jedem Apple-Gerät, das für Apple Pay genutzt werden kann) hinzufügen, in der S-App freigeben und schon liegt die Karte in der Wallet-App bereit. Nutzen Sie ein Android-Gerät, dann installieren Sie zuerst die App „Mobiles Bezahlen“. Im zweiten Schritt melden Sie sich im Online-Banking an. In Ihrer App werden dann die verfügbaren Karten angezeigt. Nachdem Sie eine Karte ausgewählt haben, bestätigen Sie diese mit einer einmaligen TAN und schon können Sie ohne Portemonnaie shoppen.

Für all unsere gewerbetreibenden Kunden bieten wir ein Sparkassen-Händlerterminal an. So können Sie Ihren Kunden bargeldloses Bezahlen anbieten und können gleichzeitig Risiken minimieren und Bargeldbearbeitungskosten senken. Zudem vermitteln wir Ihnen Kassensysteme mit manipulations sicherer TSE (Technische Sicherheitseinrichtung), die bis 30.09.2020 von allen Gewerbetreibenden umgesetzt werden müssen.

Sie möchten noch mehr Infos, um zukünftig auch bequem und schnell kontaktlos bezahlen zu können? Besuchen Sie uns doch einfach auf unserer Homepage unter www.spk-frg.de. Hier finden Sie alle Information zum kontaktlosen Bezahlen. Gerne können Sie uns auch telefonisch unter 08551 581-0 kontaktieren.



KUNDENSERVICECENTER IHR PERSÖNLICHER SPARKASSENSERVICE

Mit unseren erfahrenen Kolleginnen und Kollegen des KundenServiceCenter bieten wir Ihnen mehr Service als jemals zuvor. Es erwartet Sie das ganze Jahr bester Sparkassen-Kundenservice. Und das einfach, schnell und unkompliziert per Telefon.

Die wichtigsten Leistungen in der Übersicht:

Rund um's Girokonto	Auskünfte	Services
<ul style="list-style-type: none"> Überweisungen buchen Auskünfte zu Kontoständen und -umsätzen Daueraufträge verwalten (anlegen, ändern, löschen) 	<ul style="list-style-type: none"> Informationen zu Konditionen und Preisen Allgem. Anfragen zu Ihrer Sparkasse Auskünfte rund um den Zahlungsverkehr 	<ul style="list-style-type: none"> Kontakt- u. Adressdaten aktualisieren Terminvereinbarungen mit Ihrem Berater vor Ort
Karten	Online-Banking	Beratung & Information
<ul style="list-style-type: none"> Service rund um die Sparkassenkarte (beantragen, sperren, ändern) Service rund um die Kreditkarte 	<ul style="list-style-type: none"> Einrichten Konten freischalten Legitimationsverfahren ändern pushTAN/chip TAN 	<ul style="list-style-type: none"> Spareinlagen kündigen Anlage von PS-Losen

GEMEINSAM DA DURCH

SPARKASSE BERÄT UND UNTERSTÜTZT KUNDEN BEI SCHWIERIGKEITEN AUFGRUND DER CORONA-KRISE



Besonders auch in Krisenzeiten ist es unser oberstes Ziel, die Wirtschaft in der Region aktiv und konstruktiv zu begleiten, um einer wirtschaftlichen Talfahrt entgegenwirken zu können. So laufen die Antragsbearbeitungen für Förderkredite aus den Hilfsprogrammen der Förderbanken bereits auf Hochtouren.

Unternehmen und Selbstständige können bei uns in der Sparkasse Freyung-Grafenau sowohl die Förderkredite und Liquiditätshilfen der LfA Förderbank Bayern, der landwirtschaftlichen Rentenbank als auch der bundesdeutschen Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) beantragen. Sind Sie bereits Kunde der Sparkasse Freyung-Grafenau und nutzen Online-Banking, so können Sie den Antrag hierfür unkompliziert auch online stellen.

Um den Zugang zu den Krediten für Unternehmen zu erleichtern, haben die Förderbanken bestehende Programme überarbeitet und ausgedehnt. So hat die KfW z. B. die Förderprogramme für größere Unternehmen modifiziert. Ergänzend zu den KfW-Mitteln bietet die LfA Förderbank Bayern Kredite und Risikoübernahmen für die von der Corona-Krise betroffenen Unternehmen an.

Für die zahlreichen Solo-Selbstständigen, Freiberufler und kleinere Unternehmen, die besonders hart von der Krise betroffen sind, bieten Hilfspakete des Freistaates Bayern und die Soforthilfen der Bundesregierung Abhilfe.

Doch auch wir können durch sparkasseneigene Kredite zur Erlangung kurzfristiger Liquidität, durch Aussetzung der Tilgungsraten, beitragen. Die Anträge zur Tilgungsaussetzung können Sie, wie auch den KfW-Förderkredit, einfach online zur Prüfung einreichen.

Weitere wichtige Informationen zum Thema können Sie jederzeit auf unserer Homepage unter www.spk-frg.de abrufen.

WIR SIND FÜR SIE DA AUCH IN KRISENZEITEN

Die letzten Wochen und Monate im Zeichen von COVID-19 haben unser Leben auf den Kopf gestellt. Doch Sie können sich auf uns verlassen – wir stehen auch in Krisenzeiten für eine stabile Bargeldversorgung und Zahlungsverkehrsinfrastruktur. Ihre Anliegen und Beratungswünsche erledigen wir gerne auch über folgende Zugangswege:

Telefon: 08551 581-0 (gültig für alle Geschäftsstellen)
E-Mail: info@spk-frg.de
Internet: www.spk-frg.de/service

Unsere Beratungszeiten:
Mo-Fr: 08.00-20.00 Uhr
Sa: 08.00-12.00 Uhr



IMPRESSUM

Herausgeber: Sparkasse Freyung-Grafenau
Passauer Str. 8, 94078 Freyung
Verantwortlich: Stefan Proßer, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Freyung-Grafenau
Gestaltung: Veronika Breitenfellner, Team VU
Fotos: Sparkasse
Titelbild: Julia Piser (www.wildnis-pur.de)
Hinweis: Trotz sorgfältiger Auswahl der Quellen kann für die Richtigkeit des Inhaltes keine Haftung übernommen werden.